

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Ortschaftsrates Peißen vom 13.09.2018

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 13.09.2018
Sitzungsende: 19:00 Uhr
Sitzungsort: Begegnungszentrum des Ortsteils Peißen, Peißener Hauptstraße 26,
06406 Bernburg (Saale), OT Peißen

Anwesend:

Mitglieder

Herr Karl-Heinz Groth
Herr Denny Gehre
Herr Maik Hammermann
Herr Reinhard Hammermann
Herr Karsten Noack

Protokollführer

Frau Sandra Sass

von der Verwaltung

Herr Klaus Hohl

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Hans-Jürgen Berg
Frau Petra Freist
Herr Frank Lingner

Öffentlicher Teil

Zur Geschäftsordnung

Die Sitzung wird um 19:00 Uhr von Herrn Groth eröffnet. Er begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, Herrn Hohl von der Stadtverwaltung sowie die anwesenden Einwohner von Peißen.

a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA

Die Einladung erfolgte gem. §§ 53 und 55 KVG LSA ordnungsgemäß. Der Ortschaftsrat ist mit 5 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

b) Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.05.2018

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 24.05.2018 wird unverändert mit 5 Ja-Stimmen bestätigt.

Herr Maik Hammermann gibt der Protokollantin dazu jedoch noch den Hinweis, bei Namensgleichheit ab sofort immer die Vornamen mit zu vermerken, um Verwechslungen vorzubeugen.

Außerdem fragt er Herrn Groth, inwieweit er die Anfragen und Anregungen aus dem Protokoll der letzten Sitzung beantworten kann (Radweg nach Bernburg, Graben am Sportplatz, neuer Sand für Sandkasten Spielplatz, Parksituation Peißener Brunnenstraße).

Dazu sagt Herr Groth, es würde von der Stadt Bernburg (Saale) ein Radwegkonzept erarbeitet werden, die Beschlussvorlage ist ja Teil der heutigen Tagesordnung. Der Graben am Sportplatz wäre zwischenzeitlich von der Straßenmeisterei Plötzkau gesäubert worden, jedoch müsste noch herausgefunden werden, wer dafür zuständig ist, den Abfluss des Grabens zu gewährleisten. Daher wurde Herr Ihl vom Hochbauamt der Stadtverwaltung beauftragt, diese Zuständigkeit zu klären. Wegen dem neuen Sand für den Sandkasten habe Herr Groth bereits zweimal mit Frau Tell gesprochen, jedoch habe er noch keine Vollzugsmeldung bekommen. Zur Thematik Parken in der Peißener Brunnenstraße gibt Herr Groth bekannt, er habe sich die Situation gemeinsam mit Herrn Beck vom Ordnungsamt der Stadt Bernburg (Saale) angesehen. Dieser hätte vorgeschlagen, als erste Maßnahme allen Anwohnern der Straße ein offizielles Schreiben zukommen lassen wird, in welchem sie gebeten werden, bevor weitere Maßnahmen eingeleitet werden müssen, ihr Parkverhalten dahingehend zu ändern, dass sie stets einen Rettungsweg freihalten.

c) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung

Die Tagesordnung wird unverändert mit 5 Ja-Stimmen bestätigt.

Zur öffentlichen Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA

Die Einwohnerin Frau Conrad meldet sich zu Wort. Es geht ihr um den Platz an der Friedenseiche, sagt sie. Dieser sei so schön hergerichtet worden, aber nun stehen dort die Disteln sehr hoch und sie möchte wissen, ob keine Pflegearbeiten mehr durchgeführt werden. Herr Groth ist überrascht, denn er dachte bis jetzt, dieses würde geschehen. Selbstverständlich wird er sich darum kümmern, dass dort die erforderlichen Pflegearbeiten durchgeführt werden, antwortet er.

Das Gleiche gilt für die Fläche vor dem Grundstück von Familie Hausschild, fügt Frau Conrad hinzu, auch hier würde alles voller Disteln sein. Dazu klärt Herr Groth wie folgt auf: Nicht jede Fläche, besonders nicht, wenn sie sich vor einem privaten Grundstück befindet, ist öffentlich und von der Stadt Bernburg (Saale) zu pflegen. Aber er wird dafür sorgen, dass die Flächen, die in die Zuständigkeit fallen, auch in Ordnung gehalten werden.

Von Frau Löhrhoff, Einwohnerin von Peißen, wird eine Frage bezüglich der sogenannten „Wiesengräber“ gestellt. Herr Groth klärt zuerst einmal auf, welche Arten von Grabstellen es generell gibt und gibt gleichzeitig bekannt, dass die Stadt Bernburg (Saale) plant, solche Gräber auch auf den Friedhöfen der Ortsteile anzulegen. Über dieses Thema werden die Ortschaftsräte im Verlauf der Sitzung noch genauer sprechen, so Herr Groth.

Der Peißener Einwohner Herr Hammermann trägt folgendes Anliegen vor: Der schmale Verbindungsweg zwischen Zimmerstraße und Mittelstraße sei sehr ungepflegt und dort ragt auch eine Hängeweide vom Grundstück der Familie Koch auf den Weg, wodurch es zur Verletzungsgefahr kommen kann, wenn man den Weg z. B. mit dem Fahrrad passiert. Er möchte deshalb wissen, ob dort etwas unternommen werden kann. Da die auf den Weg ragenden Bäume sich auf Privatgrundstücken befinden, so Herr Groth, ist die Stadtverwaltung nicht zuständig. Er wird sich aber vor Ort selbst ein Bild machen und – wenn erforderlich – mit den entsprechenden Eigentümern sprechen, damit sie die herüberragenden Äste entfernen.

Es gibt keine weiteren Fragen mehr. Herr Groth beendet daher um 19:15 Uhr die Einwohnerfragestunde.

2. Hauptsatzung der Stadt Bernburg (Saale) Beschlussvorlage 822/18

2.1. Hauptsatzung der Stadt Bernburg (Saale) - Ergänzung Beiblatt 822/18/1

Es gibt keine Einwände gegen die Beschlussvorlage 822/18 und ihre Ergänzung 822/18/1, sie wird unverändert und einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Peißen empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) hebt den Beschluss 740/18 vom 8. März 2018 auf.

2. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Hauptsatzung in der beigefügten Fassung.

Abstimmung:

<i>Mitglieder:</i>	8
<i>davon anwesend:</i>	5
Ja-Stimmen	5
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

**3. Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), seine Ausschüsse und seine Ortschaftsräte
Beschlussvorlage 825/18**

Es gibt keine Einwände gegen die Beschlussvorlage 825/18, sie wird unverändert und einstimmig empfohlen.

Herr Hohl verlässt die Sitzung um 19:25 Uhr.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Peißen empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale), seiner Ausschüsse und seiner Ortschaftsräte in der beigefügten Fassung.

Abstimmung:

<i>Mitglieder:</i>	8
<i>davon anwesend:</i>	5
<i>Ja-Stimmen</i>	5
<i>Nein-Stimmen</i>	0
<i>Enthaltungen</i>	0

**4. 2. Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes der Stadt Bernburg (Saale) – Teilfortschreibung Straßennetzgliederung
Beschlussvorlage 836/18**

Es gibt keine Einwände gegen die Beschlussvorlage 836/18, sie wird unverändert und einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Peißen empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Aufstellung der 2. Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes der Stadt Bernburg (Saale) – Teilfortschreibung Straßennetzgliederung.

Abstimmung:

<i>Mitglieder:</i>	8
<i>davon anwesend:</i>	5
<i>Ja-Stimmen</i>	5
<i>Nein-Stimmen</i>	0
<i>Enthaltungen</i>	0

**5. Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2, Kennwort: "Am Grönaer Weg" in Peißen
Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Anregungen zum Entwurf
Beschlussvorlage 837/18**

Es gibt keine Einwände gegen die Beschlussvorlage 837/18, sie wird unverändert und einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Peißen empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

**Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, dass die in den Anlagen 1-3 beigefügten Abwägungsvorschläge vollinhaltlich bestätigt werden.
(Bei Bedarf sind die Abwägungsvorschläge einzeln zu behandeln.)**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, diejenigen, welche Anregungen vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmung:

<i>Mitglieder:</i>	8
<i>davon anwesend:</i>	5
<i>Ja-Stimmen</i>	5
<i>Nein-Stimmen</i>	0
<i>Enthaltungen</i>	0

**6. Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2, Kennwort: "Am Grönaer Weg" in Peißen
Satzungsbeschluss
Beschlussvorlage 838/18**

Es gibt keine Einwände gegen die Beschlussvorlage 838/18, sie wird unverändert und einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Peißen empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2 mit dem Kennwort: „Am Grönaer Weg in Peißen“ gemäß folgender Beschlussformulierung als Satzung und billigt dessen Begründung in der vorliegenden Fassung.

Abstimmung:

<i>Mitglieder:</i>	8
<i>davon anwesend:</i>	5
<i>Ja-Stimmen</i>	5
<i>Nein-Stimmen</i>	0
<i>Enthaltungen</i>	0

**7. Konzept Wohnmobilstellplätze
Aufstellungsbeschluss
Beschlussvorlage 839/18**

Die Beschlussvorlage 839/18 wird unverändert mit 3 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Peißen empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Aufstellung eines Konzeptes zur Förderung von Wohnmobilstellplätzen zur Stärkung des Tourismus und der Wirtschaftskraft der Stadt und der Region.

Abstimmung:

<i>Mitglieder:</i>	8
<i>davon anwesend:</i>	5
<i>Ja-Stimmen</i>	3
<i>Nein-Stimmen</i>	0
<i>Enthaltungen</i>	2

**8. 1. Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes der Stadt Bernburg (Saale) – Teilfortschreibung Verknüpfung der Ortsteile
Beschlussvorlage 840/18**

Es gibt keine Einwände gegen die Beschlussvorlage 840/18, sie wird unverändert und einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Peißen empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Aufstellung der 1. Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes der Stadt Bernburg (Saale) – Teilfortschreibung Verknüpfung der Ortsteile.

Abstimmung:

<i>Mitglieder:</i>	8
<i>davon anwesend:</i>	5
<i>Ja-Stimmen</i>	5
<i>Nein-Stimmen</i>	0
<i>Enthaltungen</i>	0

9. Sitzungsplan des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale), seiner Ausschüsse und Ortschaftsräte für das Jahr 2019 Informationsvorlage IV 228/18

Die Ortschaftsräte nehmen die Informationsvorlage IV 228/18 zur Kenntnis.

10. Schaffung von Wiesengräbern auf dem Friedhof der Ortschaft Peißen

Herr Groth klärt über das Vorhaben der Friedhofsverwaltung auf, auch in den Ortschaften sogenannte „Wiesengräber“ anzulegen. Er berichtet über statistische Erhebungen in Bezug auf die Anzahl der vorgenommenen Bestattungen auf den einzelnen Friedhöfen. Die Ortschaft Peißen hat momentan 2 Friedhöfe, einen in Ober-Peißen und einen in Unter-Peißen, wobei statistisch gesehen auf dem in Unter-Peißen pro Jahr nur 1,5 Bestattungen durchgeführt werden. Aus diesem Grund ist angedacht, diesen Friedhof nach Beendigung aller Liegezeiten, frühestens ab dem Jahr 2029, zu schließen.

Herr Maik Hammermann möchte dazu von der Stadt Bernburg (Saale) eine separate Aufstellung über die jährlichen Unterhaltungskosten für die beiden Peißener Friedhöfe, und auch einen Nachweis über die jährlichen Investitionen, die dort getätigt werden.

Auch Herr Noack ist dafür, von der Friedhofsverwaltung eine detaillierte Aufstellung, die deutlich macht, welche finanziellen Mittel bei einer Schließung der Friedhofes in Unter-Peißen eingespart werden können. Und er möchte auch aufgezeigt bekommen, ob bzw. welche Pläne die Verwaltung für den Ober-Peißener Friedhof hat.

Die Ortschaftsräte haben das Thema „Wiesengräber“ diskutiert und sind sich einig, dass sie von der Stadtverwaltung eine Aufstellung über die Unterhaltungskosten der beiden Friedhöfe haben möchten und ein Konzept darüber, wie nach einer Schließung des Unter-Peißener Friedhofes der Friedhof in Ober-Peißen aufgewertet werden soll.

11. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

Zu diesem Punkt gibt es eine Anfrage von Herrn Maik Hammermann. Er möchte wissen, warum das kleine Stück Grünfläche rechts an der Einfahrt zum Parkplatz bei der Feuerwehr, aus Richtung Krakauer Berg kommend, nicht mit gemäht wird. Dort stehe das Unkraut einen Meter hoch und anscheinend fühle sich dafür niemand zuständig, denn ringsum seien alle anderen Flächen gemäht. Herr Groth klärt die Zuständigkeit und wird anschließend weiteres veranlassen.

Weitere Anfragen gibt es nicht, daher schließt Herr Groth den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:15 Uhr und er verabschiedet die anwesenden Einwohner.

Karl-Heinz Groth
Ortsbürgermeister

Sandra Sass
Protokollführer

